Rintheimer Bürgerblatt
Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Rintheim

Dezember 2025, Ausgabe Nr. 6, Jahrgang 58

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein 1
Termine der Rintheimer Vereine 5
Aus den Schulen 6
Aus den Kirchen 7
Aus den Vereinen 11
Beitrittserklärung 16

Herausgeber:
Bürgerverein Rintheim e.V.
Dr. Helmut Rempp, 1. Vorsitzender
Huttenstraße 29, 76131 Karlsruhe,
Fon 0721 6238827, helmut.rempp-bv@web.de

Redaktion:
Andreas Broich (verantwortlich). Beiträge per Mail an **buergerblatt-rintheim@web.de.**
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:
Annette Pawletta (verantwortlich)
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,
buergerhefte@stober-medien.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, März, Mai, August, Oktober und Dezember
Verteilte Auflage: 4.650 Exemplare

Redaktionsschluss „Rintheimer Bürgerblatt“: 10. Januar 2026 für Heft 1/2026

STOBER MEDIEN
Partner der Karlsruher Bürgerhefte
www.stober-medien.de

Bürgerverein Rintheim

Aktuelle Termine:

Nächste **Altpapiersammlungen** in Rintheim, ab 8:30 vor Ihrem Haus

- **Mi, 14. Januar 2026 (Achtung: Mittwoch!)**
- **Mi, 25. Februar**

Bitte unterstützen Sie die Jugendarbeit mit Ihrem Altpapier!

Nächste **Schadstoffsammlungen**
Besucherparkplatz des TSV

- **Sa, 2. Dezember,** 14:00 bis 14:45
- **Termine 2026** noch nicht bekannt

Bürgersprechstunde 2. Do im Monat, im ev. Gemeindehaus 18:00 -19:00

- **11. Dezember**
- **8. Januar 2026**

Eintopfessen 1. Di im Monat, im evangelischen Gemeindehaus 12:00 – 14:00

- **13. Januar 2026** (2. Dienstag)
- **3. Februar**

Liebe Rintheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 4. November fand der diesjährige **Runde Tisch** in Rintheim statt. Der Einladung sind Vertreterinnen und Vertreter von 20 Institutionen gefolgt. Vertreten waren Kirchen, Schulen, Kindergärten, Vereine, aber auch die AWO, die Stadtteilkoordination, das Jugendhaus und weitere.

Im Zentrum der Veranstaltung stand, dass jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer von seiner Institution berichteten konnte.

Aspekte waren:
- Was hat sich bei uns getan?
  Was bewegt uns?

=> um darüber hinaus anzudenken:
- Was können wir gemeinsam Neues angehen oder Bewährtes verbessern?
- Wie können wir das Miteinander stärken?

Dieser Gedankenaustausch wurde sehr positiv bewertet, nicht nur für den Abend, sondern ggfs. für die zukünftige Arbeit. Vereinzelt wurden Kontakte vertieft oder neu geknüpft. Ein Schwerpunkt war die **Terminabsprache**, um Terminüberlappungen 2026 weitestgehend zu vermeiden. Man war sich einig, dass bei auftretenden Problemen nicht erst der nächste Runde Tisch im November 2026 abgewartet wird, sondern geeignete Untergruppierungen situativ und zeitnah zusammenkommen sollten.

Bei den **Altpapiersammlungen** gibt es 2026 eine Änderung im Ablauf: Wir sind gewohnt, dass die Altpapiersammlung bisher immer an einem Samstag stattgefunden hat. So kann es aber ab 2026 nicht mehr angeboten werden, weil es Änderungen bei der Sammelfirma Rosenburg & Neithardt gibt. Aus mehreren Gründen können die Sammlungen in Zukunft organisatorisch und wirtschaftlich nur weiter durchgeführt werden, wenn diese zu den üblichen Geschäftszeiten **unter der Woche** stattfinden. Folgerichtig ist der erste Sammeltermin im Januar ein Mittwoch (14.1.2026)! Trotz Änderung muss es unser Ziel bleiben, die Sammelmengen mindestens konstant zu halten - eine Steigerung wäre wünschenswert, da die Vergütung pro Tonne durch die Umstellung sinkt. Bitte unterstützen Sie die Altpapiersammlungen weiterhin! Die Erlöse daraus finanzieren wichtige Elemente der Jugendarbeit und karitative Zwecke und stärken damit auch unseren Stadtteil. Die Erlöse kommen der Jugendarbeit des TSV Rintheim, von St. Martin und des Rintheimer Karnevalsclubs RCC zugute. Ausführlicher berichtet Herr Stefan Schwarzwälder im Heft.

Der Karlsruher Gemeinderat hat Ende Mai 2025 eine **Neuordnung des Vollservice bei den Abfallfraktionen Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe** beschlossen. Rintheim gehört zu den Stadtteilen, in denen die Änderungen ab März 2026 umgesetzt werden. Die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer werden dazu durch das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) Anfang Dezember schriftlich informiert. Darüber hinaus erhalten die Bürgerinnen und Bürger Mitte Dezember ein gesondertes Informationsschreiben. TSK informiert in dieser Ausgabe mit einer Anzeige zu diesem Thema.

Wir kommen nochmals auf den **Bahnübergang beim Rintheimer Bahnhöfle** und das neu angebrachte Verkehrszeichen zu sprechen. Zur neuen Beschilderung erreichten uns einige Anfragen, weil das Verkehrszeichen mit Text zunächst etwas verwirrend schien. Einige haben sich gefragt, ob sie mit dem Fahrrad überhaupt noch über die Gleise dürfen. Das Verkehrszeichen 254 (Fahrrad mit rundem rotem Rand) allein würde schon ausrei-

Bahnübergang beim Rintheimer Bahnhöfle
Foto: eigene Aufnahme

chen. Der Text wäre gar nicht erforderlich. Das Verkehrszeichen verbietet nur das Fahren mit dem Fahrrad, nicht jedoch das Schieben, sofern keine Behinderung von Fußgängern erfolgt. Wer sein Fahrrad nämlich schiebt, ist Fußgänger. Die Botschaft ist also: Runter vom Rad und schieben! Weiterhin ist aber zu beachten, dass keine Behinderung des Zugverkehrs erfolgen darf. Wer beim Schieben eines (großen) Fahrrads (z.B. mit Anhänger oder Lastenfahrrad) in der Bahnfurt hängen bleibt, kann sich ggf. nach § 315 StGB (gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr) strafbar machen. Wie im letzten Heft geschrieben, werden wir mit diesem Verkehrszeichen längere Zeit leben müssen, da der Umbau der Bahnübergänge mit Lichtsignalen und Schranken in weite Ferne gerückt zu sein scheint.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Bürgerverein wünscht Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahreswechsel. Erfreuen Sie sich am Christbaum an der Endhaltestelle. Er steht wie alle Stadtteilchristbäume auf der Streichliste bei den Haushaltskürzungen. Wir haben sie 2016/17 schon einmal vor der Einsparmaßnahme gerettet. Wir setzen uns wieder für den Erhalt unseres Christbaums ein.

Der Bürgerverein setzt seine neue Veranstaltungsreihe fort:

„Mit dem Bürgerverein zum ..... Adventssingen am Stadtteilchristbaum“

Neu in diesem Jahr ist das **Adventssingen** für alle Besucher am Christbaum im Hirtenweg. Dabei soll es nicht ganz trocken zugehen. Zur Ertüchtigung der Stimme zu Beginn und zur Beruhigung der Stimmbänder danach gibt es Glühwein. Adventslieder singen wir am **Sa, den 13. Dezember 17:00** im Hirtenweg am Christbaum.

Das Weihnachtsfest könnte für Sie wieder gut mit dem stimmungsvollen Weihnachttreffen am Heiligen Abend auf unserem Rintheimer Friedhof beginnen: Der Bürgerverein lädt Sie herzlich zum traditionellen **Weihnachtssingen** mit dem Vereinigten Chor am **24. Dezember um 16:15** auf dem Rintheimer Friedhof ein. Die evangelische Pfarrerin Katinka Billau wird auch mitgestalten.

Auch das Neue Jahr wollen wir wieder mit einem **Neujahrsempfang** beginnen und zwar am 25. Januar 2025 11:00. Dazu laden wir Sie ganz herzlich in die **Rintheimer Stuben** ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzlich Helmut Rempp

automobile SERVICE GmbH
KA–Rintheim

Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Seit über 25 Jahren in KA-Rintheim

Ihr persönlicher Service-Partner für alle Kfz-Marken

- Reparaturen aller Art
- Inspektion inkl. Ölwechsel nach Herstellervorgaben
- Hauptuntersuchung (TÜV SÜD), *täglich im Haus*
- Unfallinstandsetzung
- Karosserie- und Lackierungsarbeiten
- E-Mobilität, HV-Systeme aller Art

76131 Karlsruhe-Rintheim · Mannheimer Straße 62
Telefon 0721 / 695338
www.dd-automobileservice.de · info@dd-automobileservice.de

Aus dem Bürgerverein Rintheim

Änderungen bei den Altpapiersammlungen

Seit vielen, vielen Jahren sammeln wir mit der Firma Rosenburg & Neithardt das Altpapier in Rintheim und Oststadt. Wir haben die Aktionen gegen die blaue Tonne der Firma Kühl verteidigt, wurden erheblich getroffen von der blauen Tonne der Stadt Karlsruhe und haben doch immer weiter gemacht!

Häufige Aussage: Die Altpapiersammlungen der Vereine behaupten sich, haben es aber zunehmend schwerer! Dem TSV Rintheim, der Kirchenjugend St. Martin und dem Rintheimer Karnevalsclub RCC ist vollkommen klar, dass – aktuell noch verschärft durch die kommunale „Streichliste des Horrors“ – die Erlöse eine wichtige Einnahmequelle für die Jugendarbeit darstellen, die nicht durch andere Töpfe kompensiert werden können. In der Konsequenz müssten sonst Angebote für Kinder und Jugendliche entfallen, die soziale Qualität im Viertel sinkt.

Nun gibt es eine Änderung im Ablauf, die wir vorstellen und gleichzeitig weiterhin – und vielleicht sogar etwas stärker – zum Sammeln auffordern möchten. Mit dem Eintritt von Firmenchef Uwe Neidhardt in den wohlverdienten Ruhestand ist es in Zukunft nicht mehr möglich, die Sammeltouren mit ehrenamtlichen Helfern am Samstag aufrecht zu erhalten.

Die Häufigkeit macht es der Firma nahezu praktisch unmöglich, hierfür Fahrpersonal zu finden. Außerdem sind sie aufgrund der gesetzlichen Vorgaben der Lenk- und Ruhezeiten schon jetzt gezwungen, zusätzliche Aushilfsfahrer zu beschäftigen, um die Sammlungen an den Samstagen im rechtlichen Rahmen (Lenkzeiten, etc.) fahren zu können.

Aus diesem Grund können die Sammlungen in Zukunft organisatorisch und wirtschaftlich nur weiter durchgeführt werden, wenn diese zu den üblichen Geschäftszeiten unter der Woche stattfinden. Das macht es natürlich den Vereinen unmöglich, sich aktiv daran zu beteiligen. Daher kümmert sich die Südroh Recycling zukünftig vollständig um die Planung und Durchführung der Sammlungen mit eigenem Personal.

Die Altpapiersammlungen werden dabei weiterhin im Auftrag der Vereine durchgeführt. Wir übernehmen die Bekanntmachung (bspw. durch den blauen Terminflyer, der der aktuellen Ausgabe beiliegt), informieren breit durch Aushänge, Informationen im Bürgerblatt, dem Pfarrbrief, dem SportEcho, über die Webseiten, etc. Ziel muss es sein, die Sammelmengen mindestens konstant zu halten - eine Steigerung wäre wünschenswert, da die Vergütung pro Tonne durch die Umstellung sinkt. Für den Entsorger hängt es hinsichtlich des Preises pro Tonne, den er von der Papierfabrik erhält, letztlich davon ab, ob wir auch weiterhin die entsprechenden Sammelmengen liefern können. Bitte unterstützen Sie die Altpapiersammlungen! Die Erlöse daraus finanzieren wichtige Elemente der Jugendarbeit und karitative Zwecke und stärken damit auch unseren Stadtteil.

Im Schnitt liegen 6 Wochen zwischen den Straßensammlungen – die Papiertonne wird im 4wöchigen Turnus geleert. So groß ist die Differenz also nicht, probieren Sie doch das Sammeln der für uns werthaltigen Zeitungen und Prospekte.

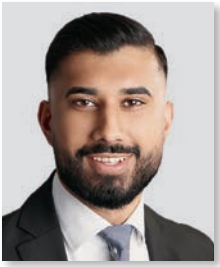
Da wir nach Masse und nicht nach Volumen vergütet werden, wäre das für uns zum Vorteil. Große Kartons, Unmengen an Verpackungen, etc. nehmen wir natürlich zusätzlich gerne mit.

Es wäre wünschenswert, wenn sich diejenigen, die sich „zurückgezogen" haben, wieder aktiv werden und auf diese einfache Weise einen deutlichen Beitrag zur Finanzierung der Nachwuchsförderung leisten.

Stefan Schwarzwälder

Termine der Rintheimer Vereine und Institutionen

Datum	Tag	Beginn	Verein	Ort	Veranstaltung
Dezember					
07.12.	So	14.30 h	Vdk Rinth.-Oststadt	wird bekanntgegeben	Weihnachtsfeier VdK
11.12.	Do	18.00-19.00 h	BV	Gemeindehaus ZgH	Bürgersprechstunde
12.12.	Fr		Ev. Kirche	Gemeindehaus Mittendrin	
13.12.	Sa	17.00 h	BV	Hirtenweg / Christbaum	Adventssingen
24.12.	Di	16.15 h	BV / VCR	Friedhof Rintheim	Weihnachtsmusizieren / -singen
24.12.	Di		St. Bernhard / St. Martin	St. Bernhard	Gottesdienst zum Heiligen Abend
Januar					
06.01.	Di	17.30 h	ZgH / St. Martin		Ökum. Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang
13.01.	Di	12.00 h	AWO / ZgH / BV	Gemeindehaus ZgH	Eintopfessen
14.01.	Mi.		Altpapiersammlung		
15.01.	Do	ab 13:45 h	AWO - Ost	Begegnungsstätte, Schönfeldstr. 1, KA	Gemütl. Beisammensein mit Kuchen und Vesper
15.01.	Do	18.00-19.00 h	BV	Gemeindehaus ZgH	Bürgersprechstunde
17.01.	Sa	16.00-18.00 h	ZgH	Gemeindehaus ZgH	"Mittendrin": Büchertausch
23.01.	Fr	16.00-19.00 h	ZgH / St. Martin	Gemeindesaal St. Martin	Ökumenischer Feierabend für Groß und Klein
25.01.	So	11.15 h	BV / VCR	Rintheimer Stuben im TSV	Neujahrsempfang


Bezirksleiter **Usman Aslam**

LBS

Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-32, usman.aslam@lbs-sued.de

Finanzgruppe · www.lbs-sued.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Tulla-Realschule

Karlsruhe

Konzert an der Tulla-Realschule

Am 1. Oktober gab der 18-jährige Newcomer „Fanji“ ein kleines Live-Konzert an der Tulla-Realschule. Besonders sein Lied „Was wäre, wenn du nicht wärst“ hat es den Schülerinnen und Schülern angetan. Im Anschluss bekamen sie die Möglichkeit, ein Selfie oder Autogramm von Fanji zu bekommen. Ein Video des Auftritts ist auf der Homepage der Schule zu finden.

Einsatz beim Sportabzeichentag

(von Gerda Desserich) Beim Sportabzeichentag des Sportkreises Karlsruhe Anfang Oktober fanden sich über 100 Sportbegeisterte aus der Region ein, um ihre Fitness unter Beweis zu stellen und das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben. Disziplinen waren Sprint, Langstrecke, Weit- und Hochsprung, Kugelstoßen, Weit- und Medizinballwurf und Seilspringen. Die Tulla-Realschule Karlsruhe war von Anfang an ein fester Bestandteil dieser Veranstaltung: Ehemalige und aktuelle Schülerinnen und Schüler engagierten sich auch in diesem Jahr wieder tatkräftig als Helferinnen und Helfer und sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe. Mit großem Einsatz, Aufmerksamkeit und Verantwortungsbewusstsein trugen sie maßgeblich dazu bei, dass die Veranstaltung harmonisch und effizient verlief. Ihr Engagement wurde von den Teilnehmenden, den Organisatoren des Sportkreises Karlsruhe ausdrücklich gelobt, ebenso wie die Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und das Pflichtbewusstsein der jungen Helferinnen und Helfer.

Der Sportabzeichentag zeigte einmal mehr, wie Sport Menschen zusammenbringen kann – über Generationen hinweg. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Tulla-Realschule wurde der Tag nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis, das allen Beteiligten noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird.

Evangelischer Kindergarten

Zum Guten Hirten

Rückblick aus der Gemeinde Zum Guten Hirten, evangelische Kirche Rintheim

Erntedank

Zu Erntedank feierten wir in der evangelischen Kirche Zum Guten Hirten 4 Gottesdienste an 3 Tagen. Vielen Dank allen, die Obst und Gemüse für unseren Erntedankaltar gespendet haben, und denen, die die Kirche so schön gerichtet haben! Das war ein Augenschmaus nicht nur für unsere Gemeinde, sondern auch für die Kinder der Kita Zum Guten Hirten, der

Erntedankaltar, Foto: Katinka Billau

Eintopfessen zu Erntedank, Foto: Katinka Billau

Grundschule Rintheim und der Schule am Weinweg, die alle zu uns kamen, um Erntedankgottesdienste zu feiern. Zwei blinde Schüler waren auch dabei, die die Gaben ertasten durften. Es wurde laut und wunderschön gesungen. Die Kinder lernten, wie das Weizenkorn in die Erde fällt und durch Gottes Kraft viel Frucht bringt – und dass dann viel menschliches Zutun nötig ist, bis endlich ein duftendes Brot bereitliegt. Alle durften vom riesig großen Schaubrot auf dem Altar probieren und ein Weizenkorn als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Für die Gemeinde gab es ein herrliches Eintopfessen an liebevoll geschmückten Tischen. Auch hierfür war viel mühevolle Vor- und Nachbereitung nötig, herzlichen Dank euch und Ihnen fürs fleißige Helfen!

• Reparaturen • Rollläden • Jalousien
• Plissee • Markisen • Smart Home

rolladen strecker

Rolladen Strecker GmbH
Telefon: 0721-23179 • Fax 0721-21377
info@rolladen-strecker.de • www.rolladen-strecker.de

Ökumenische Feierabende für Groß und Klein

Das Thema „Danke“ war unser Auftakt des neuen Formats „Ökumenischer Feierabend für Groß und Klein“. Am Freitagnachmittag kamen Rintheimer Familien in unser Gemeindehaus zu Spiel und

Blumen Flum
Blumenwerkstatt Flum

Blumenwerkstatt
Mo.- Fr.: 8.30 - 13.00 Uhr
Mo./Mi./Do./Fr.: 14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Telefon: 0721 / 68 83 61
blumenwerkstatt@blumen-flum-karlsruhe.de

Friedhofsgärtnerei
Dauergrabpflege-Verträge in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner
Telefon: 0721 / 68 83 61
info@blumen-flum-karlsruhe.de

Blumen Flum // Lachenweg 1 // 76139 Karlsruhe // www.blumen-flum-karlsruhe.de

Luftballons als Dankgebet, Foto: Veronika Kiefhaber

Spaß, Singen und Segen, Gemeinschaft und gutem Essen. Mit einem ökumenischen Team von 12 Leuten bereiteten wir Spiel- und Bastelstationen vor, buken Willkommenswaffeln, feierten Gottesdienst und versammelten uns zu Spaghetti Bolognese im Gemeindehaus. Was hat euch am besten gefallen, Kinder? Die Waffeln! – das Trampolin – die Luftballons! In der Kirche ließen wir Gasballons zur Decke steigen mit unseren Dankgebeten an Gott: alle gemeinsam auf 3 – das war ein echter Gänsehautmoment!
Der zweite „Ökumenische Feierabend" fand dann im Gemeindezentrum St. Martin statt. Gleiches Team, gleiche Idee… erst Waffeln und Spiele, dann Basteln und Gottesdienst feiern und am Ende Kürbissuppe für alle. Nach und nach stießen auch die Väter zu ihren Familien dazu, endlich Feierabend! Als Geschenk für den Nachhauseweg gab es diesmal einen persönlichen Segen.

Schlüsselanhänger aus altem Schmuck, Foto: Sabine Stober

Mittendrin – Kreativ und nachhaltig!
Unter diesem Motto traf sich eine kleine, feine Runde im Gemeindehaus Zum Guten Hirten. Mit Fantasie, Freude am Gestalten und einer bunten Sammlung aus altem Modeschmuck entstanden neue kleine Kostbarkeiten: individuelle Schlüsselanhänger mit Geschichte und Charakter. Perlen wurden getauscht und Ideen geteilt, was man sonst noch Schönes zusammen machen könnte. Schauen Sie beim nächsten Mittendrin doch einfach mal vorbei!

Ausblick der ev. Gemeinde Zum Guten Hirten:

- Kita-Gottesdienst am 7.12. um 10 Uhr im Gemeindehaus mit anschließendem Beisammensein und Essen
- Mittendrin – Adventsliedersingen am 12.12. um 17 Uhr im Gemeindehaus
- Gottesdienste zum 3. und 4. Advent um 10 Uhr im Gemeindehaus
- Weihnachtsgottesdienste in der Kirche Zum Guten Hirten:
- Krippenspiel am 24..12. um 15 Uhr
- Klassischer Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl am 25.12. um 10 Uhr

- Jahresabschlussgottesdienst wieder im Gemeindehaus am 31.12. um 17 Uhr mit Einzelsegnung und moderner Musik
- Gottesdienst mit Einführung des neuen Ältestenkreises am 11.1.2026 um 10 Uhr im Gemeindehaus
- Mittendrin – Büchertausch und Upcycling von alten Büchern am 17.1. um 16 Uhr im Gemeindehaus
- Ökumenischer Feierabend für Groß und Klein in St. Martin am 23.1. von 16 -19 Uhr
- Mittendrin – „Aus Alt machen wir Neu“ am 25.2. um 19:30
- Ökumenischer Feierabend für Groß und Klein im Gemeindehaus Zum Guten Hirten am 27.2. von 16-19 Uhr

Kath. Kirche
St. Martin

Kontaktstelle St. Martin
Mannheimer Str. 1a, 76131 Karlsruhe
E-Mail: pfarrbuero@st-raphael-ka.de
Tel. 0721/ 9 64 06 – 30
Sie erreichen uns in der Regel zu folgenden Zeiten: • Mo 9-12 Uhr
Die Öffnungszeiten der weiteren Kontaktstellen unserer Kirchengemeinde sowie alle Angebote finden Sie unter www.st-raphael-ka.de/

Neuanfang in seinem Licht
Weihnachten ist das Fest des Anfangs: Gott wird Mensch, klein und verletzlich, und doch voller Verheißung und Hoffnung. Im Kind von Bethlehem erkennen wir, dass jeder Neubeginn – so unscheinbar er auch wirken mag – ein großer Aufbruch sein kann, getragen von Gottes Nähe. Auch wir als Kirchengemeinde stehen vor einem neuen Aufbruch. Ab 2026 wird die große Pfarrei St. Stephan Karlsruhe entstehen, in der wir gemeinsam mit anderen Gemeinden Kirche gestalten können. Dieser Schritt ist nicht nur eine organisatorische Veränderung, sondern eine Einladung, unseren Glauben neu zu entdecken, Gemeinschaft zu vertiefen und das Evangelium mit Freude und Mut in unsere Stadt hinein zu tragen.
So dürfen wir Weihnachten in diesem Jahr besonders als Ermutigung verstehen: Gott geht mit uns, wenn wir uns auf Neues einlassen. Sein Licht weist uns den Weg – damals im Stall von Bethlehem, heute in unserem gemeinsamen Aufbruch. Möge das Kind von Bethlehem uns Vertrauen schenken für den Weg, der vor uns liegt, und Freude für das, was wir gemeinsam gestalten.

Gesegnete Weihnachten und ein hoffnungsvolles neues Jahr!

Ihr Pfarrer Rainer Auer

Da wir uns in einer Übergangsphase befinden informieren sie sich bitte über unsere Homepage www.st-raphael-ka.de oder ab 1. Januar über die neue Homepage www.kath-karlsruhe.de über aktuelle Veranstaltungen und Gottesdienste.

Besondere Gottesdienste im Dezember

- 08.12. 19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet, zuhaue
- 14.12. 11 Uhr Abenteuerlandgottesdienst, St. Martin
- 14.12. 17 Uhr Adventlicher Hirtenfeldgottesdienst am Spielplatz Im Eichbäumle, Waldstadt
- 24.12. 15 Uhr Familienchristmette, St. Martin
- 26.12. 11 Uhr Gottesdienst zum 2. Weihnachtsfeiertag
- 31.12. 17 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
- 06.01. 17.30 Uhr Ökumenische Vesper mit anschließendem Neujahrsempfang

Jugendliche machen sich als „Sternsinger“ am Anfang des Jahres in unserer Gemeinde auf den Weg und bringen Gottes Segen für das Neue Jahr. Sie erbitten eine Spende für die Aktion „Dreikönigssingen 2026“ unter dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ für entsprechende Kinderhilfsprojekte. Wenn auch Sie zuhause Besuch von den Sternsingern bekommen wollen, melden Sie sich gerne über die Homepage www.st-raphael-ka.de an.

Altpapiersammlung Rintheim
14.01.2026

Neuapostolische Kirche

KA-Nordost / Waldstadt
Insterburgerstraße 39, 76139 Karlsruhe

Blutspende-Aktion:
Rückblick und Ausblick
Am Montagnachmittag 20. Oktober fand in der Neuapostolischen Kirche wieder eine Blutspendenaktion zusammen mit dem Deutschen Roten Kreuz statt. Einmal im Jahr ist das zur schönen Tradition geworden. Über 70 Spendenwillige kamen vorbei. Darunter auch einige Erstspenderinnen und Erstspender. Für die Stärkung vor und nach dem Blutspenden wurde durch Gemeindemitglieder ein buntes Büffet zubereitet und viele Hände halfen mit bei der Organisation des Tages.
Für 2026 steht bereits der nächste Termin. Gerne schon jetzt Montag, 02. November im Kalender vormerken und dabei unterstützen, dass Menschen Hilfe erhalten können.

Impuls
Bald beginnt die Adventszeit und Weihnachten ist nicht mehr fern. Vielleicht auch in diesem Jahr wieder schneller als gedacht und begleitet von einigem Trubel um einen herum.

In der biblischen Erzählung der Ereignisse um die Geburt von Jesu wird von den Heiligen Drei Königen berichtet. Sie hatten sich auf den Weg zum Jesuskind gemacht. Geleitet wurden sie von einem Stern. Ein außergewöhnlich heller Stern, der ihr Interesse weckte und sie bewog

ihm zu folgen. Ohne zu wissen, wie weit dieser Weg sein würde.
Was ist ein Stern im eigenen Leben? Was gibt Orientierung und Halt?
Was hilft durchzuhalten, auch wenn der Weg weit und beschwerlich wird?
Die Weihnachtsgeschichte beschreibt, dass Gott als Mensch unter die Menschen gekommen ist. In unruhigen Verhältnissen und doch mit frohem Klang durch Engel verkündet. Gott, der nicht ferne sein will, sondern ganz nah, mitten bei den Menschen. Gottesdienste laden dazu ein, Gott näher kennenzulernen und sich selbst damit zu beschäftigen, was der eigene "leitende Stern" im Leben ist.

Gottesdienstzeiten:

Sonntags 9:30 Uhr (auch am 1. Weihnachtsfeiertag)
Mittwochs 20:00 Uhr

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

TSV Rintheim

Kursangebote im Fitnessbereich des TSV Rintheim – Seien Sie dabei!

Jedes Jahr ist es dasselbe Spiel: Nach den Festtagen und pünktlich zum neuen Jahr fassen wir gute Vorsätze - weniger Stress, mehr Bewegung, eine gesündere Ernährung …
Überbelastung oder falsch ausgeführte Übungen im ersten Eifer können allerdings auch schaden. Deshalb sollte dies nicht nach Büchern und DVDs, sondern unter Anleitung einer qualifizierten Trainerin erlernt werden – und in der Gruppe, denn dadurch steigert sich der Spaß am Sport durch die persönliche Trainingsatmosphäre nachweislich!

Im Sektor Fitness- und Gesundheitssport müssen daher auch Vereine neue Wege gehen und attraktive Angebote kompetent begleitet werden. Der TSV Rintheim hat sich aktiv mit den aktuellen Entwicklungen auseinandergesetzt und entsprechende Maßnahmen ergriffen: Der Verein arbeitet ausschließlich mit ausgebildeten und qualifizierten Kursleiterinnen und bietet verschiedene Module an, für die Teilnahmebestätigungen im Sinne der Primärprävention ausgestellt werden können.

Wir bieten ein wertvolles sowie vielseitiges Trainings- und Bewegungsangebot, bei dem neben der Freude an der sportlichen Aktivität auch der soziale Austausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Bedeutung hat:

- Basierend auf bewährten präventiven Konzepten,
- Förderung und Verbesserung der körperlichen Fitness durch Bewegung und Entspannung

Yoga

Yogaübungen verfolgen heute zumeist einen ganzheitlichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringen soll. Grundsätzlich hat Yoga nachweislich

einige positiv bewertete Effekte sowohl auf die physische als auch auf die psychische Gesundheit.
In den Einheiten werden Asanas, Phasen der Tiefenentspannung, Atemübungen sowie Meditationsübungen kombiniert. Dies soll das Zusammenspiel von Körper, Geist, Seele durch eine kontrollierte Atem und Konzentration verbessern. Angestrebt wird eine verbesserte Vitalität und gleichzeitig eine Haltung der inneren Gelassenheit.
Der TSV Rintheim bietet zwei Yoga-Kurse:

- Dienstag, 19:00 - 20:30 Uhr,
  Gymnastikraum Grundschule Rintheim
- Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr,
  Gymnastikraum Grundschule Rintheim

Ganzkörperkräftigung – sanft und effektiv

Ziel dieser Ganzkörperkräftigung ist es, die Beweglichkeit des Bewegungsapparates zu erhalten und zu verbessern. Oft ist es gerade die Stütz- und Rumpfmuskulatur, die des Trainings bedarf. Kräftigende Übungen für Bauch-, Rücken- und Gesäßmuskeln zusammen mit wohl dosierten Dehn- und Entspannungselementen dienen der Vorbeugung und des Ausgleichs. Neueste Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung zum Thema Rücken werden umgesetzt - ausgewogenes Programm und viele Tipps. Besonders geeignet bei bestehenden Beschwerden.

- Montag, 11:00 - 12:00 Uhr,
  Gymnastikraum Clubhaus
- Montag, 17:40 - 18:40 Uhr,
  Gymnastikraum Clubhaus

ZUMBA

ZUMBA ist ein Tanz-Fitness Workout, das sich aus lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzbewegungen zusammensetzt - ein dynamisches, begeisterndes und effektives Fitness-System! In diesem Workout-Format sind schnelle und langsame Rhythmen auf der Basis von Aerobics kombiniert, um eine einzigartige Balance von Muskelaufbau und –definition und Konditionsverbesserung zu erreichen. ZUMBA integriert dabei einige Grundprinzipien von Aerobics, Intervall- und Widerstandstraining, um Fettverbrennung zu maximieren, Herz und Kreislauf zu stärken und Muskel aufzubauen.

- Mittwoch, 19:30 – 20:30 Uhr,
  Heinrich-Köhler-Halle

Fitness-Mix

Unser FitnessMix ist ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für alle, die sich mit Power, Bewegung und Spaß in der Gruppe in Form halten möchten.
Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht werden durch abwechslungsreiche Übungen mit und ohne Geräte trainiert.
Neu- oder Wiedereinsteiger/-innen sind herzlich willkommen, ein Probetraining ist jederzeit möglich.

- Montag, 20:00 – 21:00 Uhr,
  Heinrich-Köhler-Halle

Die aktuellen Kurszeiten, Gebühren, weitere Informationen und Anmeldungen über unsere Webseite www.tsv-rintheim.de oder unsere Geschäftsstelle (0721/615177, tsvkarintheim@web.de).
Hier können Sie sich auch über unsere anderen Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene der verschiedenen Abteilungen informieren. Schauen Sie doch vorbei, seien Sie aktiv …
Sport beim TSV Rintheim macht Spaß und hält fit!

Stefan Schwarzwälder

Gemeinderat beschließt Änderung bei der Abfallsammlung der Fraktionen Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe.

Der Gemeinderat hat am 27. Mai 2025 eine Neuregelung des Vollservice bei der Abfallsammlung für Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe beschlossen. Künftig soll der Vollservice, also das Holen und Zurückstellen von zweirädrigen Abfallsammelbehältern, auf maximal 35 Meter Entfernung zwischen Fahrbahnrand und Standplatz, bis zu zehn Stufen und fünf Prozent Steigung festgelegt werden. Eingeschlossen ist auch die Vorgabe, im Rahmen des Vollservice an den Haustüren zu klingeln. Ziel ist es, den Begriff Vollservice klar zu definieren, die Arbeitssicherheit zu verbessern und die Mitarbeitenden zu entlasten.

93,5 Prozent der rund 37.000 Standplätze erfüllen bereits diese Vorgaben. Für etwa 2.400 Standorte, die diese Kriterien überschreiten, kann der Vollservice im bisherigen Umfang nicht fortgeführt werden. In Rintheim betrifft dies gut 30 Grundstücke.

Die Umstellung erfolgt ab März 2026 in den Stadtteilen Oststadt und Rintheim. Ab Dezember 2025 erhalten die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer in diesen Stadtteilen ein Schreiben mit Informationen zu den neuen Vorgaben und erfahren, ob ihr Standplatz von der Neuordnung betroffen ist. Zwei Wochen später werden alle Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtteile angeschrieben.
Wo Behälterstandorte den neuen Vorgaben nicht entsprechen, können alternative, den neuen Kriterien entsprechende Standplätze auf privatem Grund eingerichtet werden. Das TSK unterstützt die Eigentümerinnen und Eigentümer auf Anfrage mit einer individuellen Beratung. Die Information und Umstellung verläuft sukzessive nach Stadtteilen geordnet bis Juni 2026.

Ab 2027 ist zudem eine Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice in allen Stadtteilen vorgesehen. Ausgenommen sind die Kernstadtgebiete in der Karlsruher Innenstadt, in Durlach und Mühlburg sowie nicht satzungskonforme Standplätze.

Die neuen Regelungen gelten nicht für Wertstoffbehälter, da deren Sammlung in der Verantwortung der dualen Systeme liegt. Die Stadt strebt jedoch eine einheitliche Lösung im Rahmen künftiger Abstimmungsvereinbarungen an.

Weitere Informationen und Beratung finden Sie unter **tsk.karlsruhe.de/vollservice** oder über die **Behördennummer 115**.

Obst- und Gartenbauverein Ka-Rintheim e.V.

Nachruf

Wir mussten Abschied nehmen von unserem Mitglied

Frau Monika Schnait,
verstorben am 11. Oktober 2025

Sie wird uns unvergessen bleiben.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Rückblick:

Am 6. November 2025 unternahmen wir bei sonnigem Wetter einen Ausflug nach Lahr zur Chrysanthemenschau. Auf der Hinfahrt legten wir einen knapp 3stündigen Zwischenstopp in Gengenbach – zum Mittagessen im Mercyscher Hof und zum Besuch der fachwerk-charmanten Altstadt und der schönen Klosteranlage - ein. Großer Besucherandrang herrschte auf dem traditionellen Martinimarkt der als „absolutes Muss“ gilt. Hier konnten wir so manche traditionelle Schwarzwälder Köstlichkeiten und Souvenirs einkaufen.

Das Motto der diesjährigen Chrysanthema lautete „Sagenhaft“. So konnten wir die geschmückte Innenstadt von Lahr mit den fantasievollen Blumenarrangements, das Showprogramm sowie die kulinarischen Delikatessen erleben. Das elektrische „Chrysanthema Bähnle“ bot die Möglichkeit, die kunstvollen Figuren aus Chrysanthemenblüten bequem zu betrachten.

Wir haben den Ausflugstag sehr genossen, auch wenn wir bei der Heimfahrt einen kleinen Umweg über Frankreich in Kauf nehmen mussten.

Termine zum Vormerken:

- Weihnachtsfeier
  am Freitag, 12. Dezember 2025
- Jahreshauptversammlung
  am Freitag, 13. März 2026
- Oktober 2026 6-Tagesfahrt
  zur zauberhaften Blumenriviera

Wir gratulieren unseren Jubilaren zum ....

- 93. Geburtstag
  Martin, Marianne am 02.02.
- 92. Geburtstag
  Schweizerhof, Berthold am 27.01.
- 85. Geburtstag
  Jäger, Christa am 02.01.
  Mitschele, Doris am 26.02.
- 80. Geburtstag
  Ott, Ilona am 18.02.
- 75 Geburtstag
  Reiner, Norbert am 18.01.

Wir gratulieren ganz herzlich auch allen ungenannten Jubilaren zu ihrem Ehrentag und wünschen alles Gute sowie schöne Stunden im Kreise der Familie.

Frohe Festtage und ein gesundes Jahr

Man freut sich auf das Kinderlachen und auf Tage friedlich ruhig und still.
Anderen mal eine Freude machen, das ist was man will.
Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins KA-Rintheim wünscht Ihnen und Ihrer Familie erholsame Weihnachtstage. Genießen Sie „die stille Zeit“ , kommen Sie gut ins neue Jahr 2026-

Mit den besten Grüßen Ihre Rosi Herr

Wenn Sie in dieser Rubrik nicht genannt werden wollen, melden Sie dies bitte rechtzeitig an Rosi Herr, Tel. 684843

Vereinigter Chor 1877 e.V. Ka-Rintheim

Sehr geehrte Rintheimerinnen und Rintheimer, liebe Freunde des Vereinigten Chores,
unser schon zur Tradition gewordenes Oktoberfest legte seinem Namen wieder mal alle Ehre ein und fand, wie es sich gehört, auch im Oktober am 11. Tag des Monats im Saal des Heinz-Schuchmann-Hauses statt. Da jedoch der Redaktionsschluss für die 5. Ausgabe des Rintheimer Bürgerblattes bereits am 18. September 2025 war, können wir erst jetzt in dieser Ausgabe darüber berichten. Wir schreiben immer recht ausführliche Artikel, da jeder Besucher noch einmal nachlesen möchte, wie toll er sich an diesem Abend unterhalten hat. Andererseits wollen wir auch Sie, liebe Leserinnen und Leser dazu anregen, einmal Gast bei einer unserer Feiern zu sein. Der Eintritt ist stets frei, unsere Speisenangebote hervorragend gekocht, preiswert und immer frisch. Wir haben Dekorateurinnen, die den Saal so stimmungsvoll verwandeln, dass Sie sich einfach in das Thema des Abends hineinversetzt fühlen. Na und die Programme unserer Showgruppe sind so stimmungsvoll, dass es Ihnen schwer fallen wird nicht mitzusingen. Das Liedangebot ist stets angepasst. Wir bieten leichte Muse, aktuelle Schlager aber auch Oldies, die Sie alle kennen. Gut für Herz und Seele und es macht einfach Spaß. Selbstverständlich singt zu Beginn auch der Chor passende Lieder für einen stimmungsvollen Auftakt.
Das alles haben wir heuer wieder bei unserem Oktoberfest geboten. Wer dabei sein konnte erlebte einen zünftigen Abend, auch ohne Dirndl oder Lederhosenpflicht, der alles das bot was die Herzen unserer Gäste erfreute. Pflicht aber war unbedingt unser Oktoberfestbier ganz nach dem Motto: „Wenn schon, denn schon“. Und so begann es:

Dekoration:
Natürlich war blau-weis die dominante Farbe. Der Hintergrund der Bühne glänzte mit einer großen blauen Wand, auf der eine ebenso große aus braunen Luftballons gefertigte Brezel aufgebracht war. Das ganze wurde bewacht von einer gar nicht freundlich dreinblickenden Vogelscheuche und abgerundet mit einem ebenso toll dekorierten Blumenständer daneben. An der Decke prangte ein Meer von blau-weisen Wimpeln und gleichfarbigen Lampions. An der Rückwand des Saales war ein wundervoller Wandteppich mit Oktoberfestmotiven angebracht, die jedem zeigten, dass auch in Rintheim

zünftig gefeiert wird. Die Tische waren von je zwei Bierkrügen mit täuschend echtem Inhalt und mit vielen kleinen Brezeln liebevoll dekoriert. Insgesamt eine echte Atmosphäre zum wohlfühlen und fröhlichen feiern.

Speisen:
Als Grundlage für ein kühles Oktoberfestbier, einem guten Glas Wein oder sonstigen Getränken, bot unsere Küche zum Auftakt eine wunderbare Kürbiscremesuppe mit Croutons und Baguette an. Dem folgte dann ein zünftiges Badisches Schäufele mit Sauerkraut und Bauernbrot. Wer dann immer noch Hunger verspürte, konnte sich an einem hausgemachten Wurstsalat oder einem vielfältigen Käseteller erfreuen. Unser Küchenchef Bernad, der die warmen Gerichte zu Hause spitzenmäßig vorgekocht hatte, und seiner leistungsstarken Crew, schafften es ohne Verzögerung alle hungrigen Mägen mit den schmackhaften Gerichten zu sättigen. Unsere Gäste bedankten sich bei ihnen mit einem herzlichen Applaus für die köstlichen Speisen und ihre tolle Arbeit. Auch unsere beiden Bedienungen trugen viel zu einem reibungslosen Ablauf bei. Jürgen und Michelle waren immer ein Fels in der Brandung und ließen Niemanden vor einem leeren Glas oder ohne Essen sitzen.
Programm:
Das abendliche Programm wurde mit vier kurzen Lied-Einheiten des Chores eröffnet. Sie sangen das Thema „Freundschaft“ von Ludwig van Beethoven als Grundlage der Glückseligkeit. Ließen einen oktoberfestlichen Biercanon folgen und ein weiteres „Lob auf das Bier“ mit Krügen in der Hand erklingen, die wir beim zweiten Vers zum Munde führten und dabei noch die Melodie summten. Ein besonderes „Prosit der Gemütlichkeit“ bildete dann den biertrunkenen Abschluss.

Danach begann bereits der Show-Teil. Die Vorstandschaft hieß die Gäste willkommen und begrüßte sie musikalisch schmissig mit einem kräftigen „Herzlich willkommen-Hallo“. Mit dem zweiten Lied vereinten sie sich mit allen Gästen und bestätigten fröhlich „Wir sind eine große Familie“. Ein wunderbarer Song mit großem Echo aus dem Saal. Dann legten Bernhard und Margit so richtig los und sangen „Hallo kleine Maus…“ und „Herzilein“ von den Wildecker Herzbuben. Die Stimmung schlug schnell hohe Wellen. Mit der Verstärkung von Monika und Peter J. brachten sie zusammen zum Ausdruck, dass mit „I´möcht´ gern an Biersee, so groß wie der Schliersee“ ihr Durst gewaltig sein musste. Na ja, nach einem „Prosit „ war er wohl

zunächst mal gestillt. Nach soviel Bier geht es wohl kaum ohne Absacker. Dem folgten unsere Interpreten und sangen die Melodie „Aperol Spritz“, wagten sich an „Uoso“ und fragten: „Ein Bier – sag hast Du Zeit?“ Wir hatten.

Natürlich präsentierten wir unsere Lieder nicht Non stop, sondern legten immer wieder kleine Pausen ein. Für Essen und Trinken, aber auch zur Unterhaltung mit seinen Tischnachbarn, musste genau so viel Zeit sein. Doch dann ging es wieder los. Und wie. Schunkellieder mit Publikum waren angesagt, und es begann mit einem „Schützenliesel Medley“. Dem folgte das „Kufsteinlied“ und als Höhepunkt „In München steht ein Hofbräuhaus“. Das waren schon Gassenhauer, und es wurde von unseren Gästen mitgesungen, dass die Schwarte krachte. Jeder kannte Text und Melodie und die Stimmung wurde immer ausgelassener. So schön laut wurde in diesem Saal schon lange nicht mehr gesungen. Die Aussage im Lied „Schützenliesel,“ dreimal hat´s gekracht, ließ niemand mehr ruhig sitzen, und die Tische bebten. Bei den folgenden Liedern „Die längste Nacht der Welt“, „Alles Ok“, und Fliege mit mir in die Heimat“ wurde es leicht ruhiger, aber immer noch mit großer Intensität und Innigkeit gesungen.

Wir boten ein Programm, das unsere Gäste sicherlich beschwingt nach Hause gehen ließ. Der Abschluss war noch einmal ein Höhepunkt, denn mit „Sierra Madre“ und unserem wohlbekannten Abschiedslied „Solang in uns ein Feuer brennt“, das Peter J. wieder so ergreifend sang, ging ein Abend zu Ende der uns bestätigte, dass ein kleiner Verein, wie wir, auch bei Oktoberfesten locker mithalten kann.

Wir laden Sie daher herzlich ein, einmal Gast bei uns zu sein und sich einfach mitreißen zu lassen. Schon zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, den 13. Dezember 2025 um 17.00 Uhr im Saal des Heinz-Schuchmann-Hauses, würden wir Sie gerne begrüßen.

Wir bedanken uns bei allen Freunden der Chormusik, wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen Guten Rutsch, viel Glück und beste Gesundheit im Neuen Jahr.

Ihr Vereinigter Chor
und Ihr Peter Alexander

Mitmach-Garten Ostring

Winterquartier im Gemeinschafts-Garten

Auch Marienkäfer brauchen ein gemütliches Plätzchen zum Überwintern. Sie suchen sich ein Versteck zwischen Totholz, in Laubhäufen, in Mauern oder in alten Blütenständen. Deswegen darf und muss unser Garten an vielen Ecken auch ein bisschen wild bleiben. Denn wer seinen Garten für den Winter nicht „aufräumt“,

schenkt unzähligen Insekten und Gartenhelfern auch über die kalte Jahreszeit ein Zuhause. Aus diesem Grund wird unser Gemeinschafts-Garten im Herbst nicht mehr gemäht, und alte Gräser und Stauden bleiben stehen bis zum Frühjahr.
Naturnahes Gärtnern heißt für uns, dass wir den Garten an vielen Stellen auch einfach in Ruhe lassen. Das hat uns jedoch nicht daran gehindert, dass wir einen Teil des abgeworfenen Herbstlaubs einsammeln. Mit diesem Laub und kleinen Ästen richten wir eine gemütliche Kuscheldecke her für „unsere“ Igel, denen wir im Sommer begegnet sind. Vielleicht beziehen sie hier an geschützter Stelle ihr Winter-Quartier und wir dürfen sie im kommenden Frühjahr wieder begrüßen.

Sie möchten in den Karlsruher Bürgerheften werben?

Mailen Sie uns unter
buergerhefte@stober-medien.de
oder rufen Sie uns an unter
0721 97830 943.

Wir beraten Sie gerne.

1. RCC „die Sandhasen“ 1971 e.V.

Die Sandhasen laden ein zum…

Bürgerverein Rintheim e. V.

Huttenstr. 29, 76131 Karlsruhe

Beitrittserklärung

für die Mitgliedschaft im Bürgerverein Rintheim e.V.

Mindestjahresbeitrag pro Person € 10,--

Name, Vorname

Geboren am

Straße

PLZ / Wohnort

E-Mail Telefon

Eintritt zum

Datenschutzinformation: Die erhobenen Daten speichern wir auf der Grundlage von Art 6 Abs. 1b der EU-Datenschutzgundverordnung (DSGVO). Sie werden ausschließlich benutzt für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung (Kommunikation mit dem Mitglied, Erhebung des Mitgliedsbeitrags, Berechnung eines Mitgliedsjubiläums, Gratulation zu runden Geburtstagen), nicht an Dritte weitergegeben und bei der Beendigung der Mitgliedschaft spätestens zum Ende des Folgejahres gelöscht.
Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO ist der Vorsitzende Dr. Helmut Rempp, Huttenstraße 29, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721 / 6238827, E-Mail: helmut.rempp-bv@web.de

Datum, Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat
(Entfällt bei Überweisung des Mitgliedsbeitrags auf das u.g. Konto des Bürgervereins Rintheim e. V.)
Gläubiger-Identifikationsnummer DE78ZZZ00001446775
BBBank Karlsruhe, IBAN: DE77 6609 0800 0009 7602 53
Ich ermächtige den Bürgerverein Rintheim e. V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Rintheim e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Euro Jahresbeitrag
(€ 10,-- Mindestmitgliedsbeitrag)

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN DE _

Datum, Unterschrift